

## Pressemitteilung

München, 4. November 2020

### **Dr. Jan Michael Mrosik wird neuer Vorstandsvorsitzender der Knorr-Bremse AG**

**München, 4. November 2020 – Der Aufsichtsrat der Knorr-Bremse AG hat in seiner heutigen Sitzung einstimmig Herrn Dr. Jan Michael Mrosik (56) zum 1. Januar 2021 für die Dauer von drei Jahren zum Vorstandsvorsitzenden der Knorr-Bremse AG berufen.**

**Weiter hat der Aufsichtsrat entschieden, die Bestellung von Herrn Dr. Jürgen Wilder, Vorstandsmitglied und verantwortlich für das gesamte Schienenfahrzeuggeschäft, um fünf Jahre zu verlängern. Damit werden die Weichen für eine langfristige und zukunftsorientierte Ausrichtung dieses Geschäftsfeldes gestellt.**

„Ich freue mich, dass wir mit Herrn Dr. Mrosik einen sehr erfahrenen Manager gewonnen haben, der aufgrund einer langjährigen Tätigkeit bei der Siemens AG über eine umfassende Kompetenz in der Führung komplexer Unternehmenseinheiten verfügt“, sagt Prof. Dr. Klaus Mangold, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Knorr-Bremse AG. „Neben seiner Erfahrung in der strategischen und operativen Führung verfügt Dr. Mrosik über eine ausgeprägte Expertise, insbesondere in den Bereichen Automatisierung und Digitalisierung. Der Aufsichtsrat ist davon überzeugt, dass Herr Dr. Mrosik gemeinsam mit dem erfolgreichen Vorstandsteam von Knorr-Bremse das Unternehmen in die Zukunft führen wird.“

Dr. Mrosik war zuletzt Chief Operating Officer des Geschäftsbereichs Digital Industries (DI) der Siemens AG mit einem weltweiten Umsatz von etwa EUR 16 Mrd. und 76.000 Mitarbeitern. Dr. Mrosik studierte an der RWTH Aachen Elektrotechnik mit einem Abschluss als Diplomingenieur und promovierte dort anschließend zum Dr.-Ing.

„Ich freue mich sehr auf die neuen Aufgaben bei Knorr-Bremse. Es ist ein großartiges Unternehmen mit einem hohen strategischen Potenzial, sowohl bei Schienen- als auch bei Nutzfahrzeugen. Wir haben dort beste Voraussetzungen, unsere Marktposition weltweit auszubauen. Mit meinem Erfahrungshintergrund werde ich dabei insbesondere die Digitalisierung vorantreiben“, so Dr. Mrosik.

Gleichzeitig hat der Aufsichtsrat entschieden, den Vertrag von Dr. Jürgen Wilder (50), seit 2018 Mitglied des Vorstands der Knorr-Bremse AG und verantwortlich für die Division Systeme für Schienenfahrzeuge (RVS), per 1. September 2021 vorzeitig um fünf Jahre zu verlängern. „Herr Dr. Wilder hat in seiner bisherigen Amtszeit wichtige Akzente für seinen Geschäftsbereich gesetzt. Mit dieser Entscheidung stellen wir sicher, dass Herr Dr. Wilder auch in Zukunft die besonderen Herausforderungen im Wachstumsmarkt Mobilität aktiv in erfolgreiche Geschäftsmodelle für Knorr-Bremse umsetzen wird. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit“, so Prof. Dr. Klaus Mangold.

#### **Über Knorr-Bremse**

**Knorr-Bremse (ISIN: DE000KBX1006, Tickersymbol: KBX)** ist Weltmarktführer für Bremssysteme und weitere Systeme für Schienen- und Nutzfahrzeuge. Die Produkte von Knorr-Bremse leisten weltweit einen maßgeblichen Beitrag zu mehr Sicherheit und Energieeffizienz auf Schienen und Straßen. Rund 29.000 Mitarbeiter an über 100 Standorten in mehr als 30 Ländern setzen sich mit Kompetenz und Motivation ein, um Kunden weltweit mit Produkten und Dienstleistungen zufriedenzustellen. Im Jahr 2019 erwirtschaftete Knorr-Bremse in seinen beiden Geschäftsdivisionen

weltweit einen Umsatz von 6,9 Mrd. EUR. Seit mehr als 115 Jahren treibt das Unternehmen als Innovator in seinen Branchen Entwicklungen in den Mobilitäts- und Transporttechnologien voran und hat einen Vorsprung im Bereich der vernetzten Systemlösungen. Knorr-Bremse ist einer der erfolgreichsten deutschen Industriekonzerne und profitiert von den wichtigen globalen Megatrends: Urbanisierung, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Mobilität.

**Kontakt:** Alexandra Bufe, Tel. +49 89 3547-1402, mobil: +49 170 704 3786, E-Mail: alexandra.bufe@knorr-bremse.com